

## **Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Art. 17 MAR**

### **Mühlbauer Holding AG: Vorstand beschließt weiteres Aktienrückkaufprogramm**

Roding, den 22. August 2019 – Der Vorstand der Mühlbauer Holding AG (ISIN DE0006627201) hat am 21.08.2019 den Beschluss gefasst, in der Zeit vom 26.08.2019 bis längstens zum 31.12.2020 bis zu 300.000 eigene Aktien über die Börse zurückzukaufen. Der Kaufpreis je Aktie (ohne Erwerbsnebenkosten) darf den durchschnittlichen Schlusskurs der Aktie der letzten fünf Börsentage vor der Verpflichtung zum Erwerb im Xetra-Handel um nicht mehr als 10 % über- oder unterschreiten. Die Mühlbauer Holding AG hält hierfür einen Geldbetrag von 12 Mio. EUR bereit.

Der Aktienrückkaufbeschluss beruht auf der Ermächtigung der Hauptversammlung der Gesellschaft vom 08.08.2019, wonach die Gesellschaft ermächtigt wurde, bis zum 07.08.2024 bis zu 1.469.600 eigener Aktien, das sind knapp 10 % des derzeitigen Grundkapitals, zu erwerben. Aktuell hält die Mühlbauer Holding AG 375.707 eigene Aktien, entsprechend einem Anteil am Grundkapital von rd. 2,56 %.

Das Aktienrückkaufprogramm steht unter der Führung einer Bank, die ihre Entscheidungen über den Zeitpunkt der einzelnen Rückkäufe unabhängig und unbeeinflusst von der Mühlbauer Holding AG trifft. Der Rückkauf der Aktien erfolgt unter Beachtung der sog. Safe-Harbour-Regelungen mit Ausnahme des Rückerwerbszwecks. Dieser ist in Übereinstimmung des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung weiter gefasst als von Art. 5 Abs. 2 der MAR vorgesehen. Demnach können die erworbenen Aktien zu allen gesetzlich zulässigen Zwecken, insbesondere auch als Gegenleistung im Rahmen des Erwerbs von Unternehmen und/oder zur Bedienung von Mitarbeiterbeteiligungsprogrammen verwendet oder eingezogen werden.

Die Mühlbauer Holding AG wird die Fortentwicklung des Aktienrückkaufprogramms wöchentlich, beginnend am 02.09.2019, angemessen bekannt geben.

Roding, 22. August 2019  
Mühlbauer Holding AG  
Der Vorstand